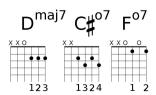
514 Wiesagich dir Dank T/M: A.Crouch, dt.R.Leimbeck Α е h Wie sag ich dir Dank Herr, für das, was du für mich ge-tan? Ich habs nicht ver- F^7 h/A Die Stim-men ei-ner Mil-lion dient. doch du nahmst dich um mein Le - ben an. D^{maj7} F#7 Α En-gel rei-chen nicht aus, wie froh ich bin, dass du mir hast verdir zu ge-stehn, c^{#07} E^7 Herr, das be-greif ich nie! 0 Gott, dir sei Eh - re! 0 - ben. f^{o7} E^7 E^7 H^7 h Gott. dir sei Eh - re! O Gott. dir sei Eh --re! Du hast Gro - ßes ge - tan! Ja, dein C#7 F#7 $q^{#7} C^{#7}$ **f**07 E^7 h Sohn gab sein Le - ben, mei-ne Schuld ist verge ben. O Gott, dir sei Eh - re, du hast Dank, Herr, mein Le - ben, denn du hast mir verge-ben. $g^{\sharp 7}$ A/E D/E Α Fine Gro - ßes ge - tan! Herr, all mein Tun, mein Sein, lass stets in dei-nem Wil-len # D von \chi bis Fine



stehn.

Ja, Herr, ich will

mit dir

dei-ne We-ge gehn.

Nimm als

al-le - zeit